AXA

FR0000120628 | CS | Frankreich

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

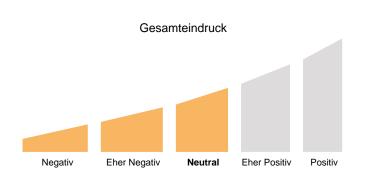
EUR 32,26

AXA gehört zur Branche Versicherungen und dort zum Sektor Universalversicherungen.

Mit einer Marktkapitalisierung von 77,17 Milliarden US Dollar zählt sie zu den largecap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 34,92 und EUR 27,16. Der aktuelle Preis von EUR 32,26 liegt 7,6% unter ihrem höchsten und 18,8% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: AXA: 16,1%, Versicherungen: 9,2%, STOXX600: 6,6%

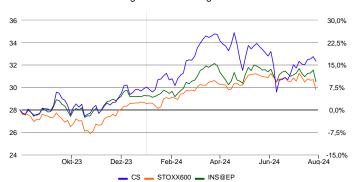


Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
AXA	FR	32,26	9,4%	77,17	***		7,8	8,1%	6,9%	6,2%	411
Versicherungen (INS@EP)	EP	48,00	4,8%	753,43	***	1	8,6	10,2%	6,0%	1,5%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	***		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- Die durchschnittliche Gewinnmarge (EBIT) von 13,3% ist höher als der Branchendurchschnitt von 8,8%.
- Die erwartete Dividende von 6,9% liegt im Bereich vom Branchendurchschnitt.
- Der Kurs der Aktie hat in den letzten vier Wochen den STOXX600 um 6,2% übertroffen.
- Das erwartete jährliche Gewinnwachstum von 8,1% liegt unter dem Branchendurchschnitt von 10,2%.
- Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 30. April 2024 negativ.
- Seit dem 19. Juli 2024 korrigieren die Analysten die Gewinnerwartungen für die Branche nach unten.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	cs		Die letzte Analyse bestätigt die am 16. April 2024 aufgezeichneten Änderungen. Der Gesamteindruck bleibt bei "Neutral".
Gesamteindruck			Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 16-Apr-2024.
Sterne	***	***	Drei Sterne seit dem 16-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	*	*	Analysten neutral, zuvor positiv (seit 01-Mrz-2024). Die positiven Gewinnrevisionen begünstigen diese Aktie in einem durch die Analysten belasteten Umfeld.
Potenzial	*	*	Leicht unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit günstig bewertet.
MF Tech. Trend	*	*	Neutrale Tendenz, zuvor jedoch (seit dem 30-Apr-2024) negativ. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	*	vs. STOXX600. Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen besser als der Markt.
Sensitivität			Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von AXA im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	34,51 EUR		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 32,26 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 34,51 (+7%).

AXA - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
AXA	cs	FR	32,26	9,4%	77,17	***		7,8	8,1%	6,9%	7,0%	
MARSH & MCLENNAN	MMC	US	223,95	18,2%	110,45	***		21,6	15,3%	1,5%	5,0%	
ALLIANZ	ALV	DE	251,30	3,9%	107,29	***		8,6	8,6%	6,2%	8,4%	
ZURICH INSURANCE GROUP	ZURN	СН	466,30	6,1%	80,14	***		11,6	11,7%	6,1%	6,8%	
AON PLC	AON	US	330,21	13,5%	71,22	***		16,8	14,7%	0,8%	5,0%	
AMERICAN INT'L GROUP	AIG	US	71,97	6,2%	49,72	***		8,9	12,4%	2,3%	11,2%	
ASSICURAZIONI GENERALI	G	IT	22,73	19,0%	39,70	***		8,0	7,6%	6,3%	8,8%	
HARTFORD FINANCIAL	HIG	US	108,64	35,2%	32,12	****		8,6	10,4%	1,8%	6,5%	
WILLIS TOWERS WATSON	WLTW	US	283,02	17,3%	28,88	***		12,9	13,6%	1,3%	6,5%	11
TALANX AG	TLX	DE	66,85	3,4%	19,01	****		7,9	8,9%	4,0%	11,9%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von AXA, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- AXA fundamental betrachtet unterbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Versicherungen.

Das fundamentale Kurspotenzial von AXA ist gut.

Das prognostizierte Ertragswachstum ist sehr hoch relativ zum vorauslaufenden KGV (1,93). Dies kann auf eine ausserordentliche Situation hinweisen, wie z.B. ein Ertragseinbruch gefolgt von Rebound-Erwartungen.

Gewinnprognosen 🖈

AXA erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 16 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen leicht nach oben um 0,2% über den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Aufwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht bereits durchgehend seit mehr als 12 Monaten.

Technische Tendenz und Relative Stärke ☆ ★

Die Aktie befindet sich mittelfristig in einem leichten Abwärtstrend, welcher am 30. April 2024 bei EUR 32,44 eingesetzt hat.

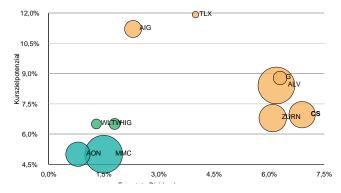
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt 6,2%, wobei die negative technische Tendenz nuanciert betrachtet werden sollte. Die Investoren zeigen doch ein gewisses Interesse für diesen Wert.

Die Referenzbranche Versicherungen registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Outperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 6,9% erwartet, für deren Ausschüttung AXA 53,8% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist zwar gedeckt, der dafür benötigte Anteil vom Gewinn ist aber eher hoch. Die Kontinuität der Dividende erscheint wahrscheinlich.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,06 reagiert der Kurs von AXA auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,06%.

Korrelation 0,59 Dies bedeutet, dass 35% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 12,1%, 12 Monate: 19,2%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. AXA hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. AXA zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,74%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von AXA im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell drei unserer vier Sterne. Der Preis der Aktie ist fundamental betrachtet interessant mit aus Analystensicht intakten Zukunftsaussichten. Auch hat sich der Kurs relativ zum STOXX600 Index in den letzten vier Wochen ehrbar geschlagen. Über 40 Tage betrachtet ist der Kurstrend jedoch ohne Momentum.

Das Branchenumfeld sieht mit aktuell zwei Sternen etwas weniger freundlich aus. Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	7,8
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	8,1%
Dividende (Ex Date : 30-Apr-2024)	EUR 1,98
Anzahl Analysten	16
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	©

AXA - Entwicklung über 5 Jahre

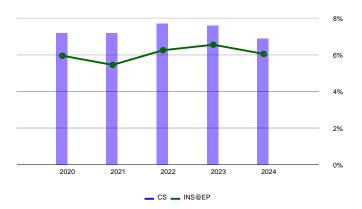
KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



AXA ist mit einem vorausschauenden KGV von 7,77 tiefer bewertet als der Durchschnitt der Branche Versicherungen mit 8,58. Der Markt begegnet den Wachstumsaussichten des Unternehmens zurückhaltend.

Andererseits liegt das KGV der Aktie über seinem historischen Median von 7,16.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024

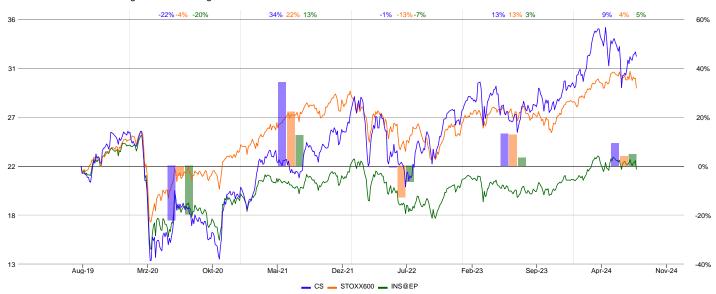


Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 6,9%, während der Durchschnittswert der Branche von AXA mit 6,0% tiefer liegt.

Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 53,8% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit ausreichend gedeckt.

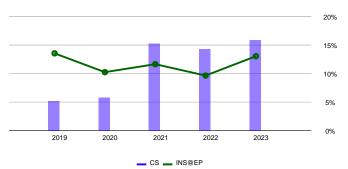
Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 7,3%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



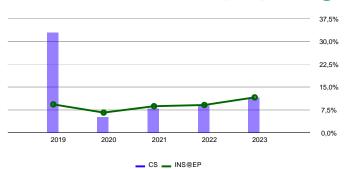
AXA SA bietet über ihre Tochtergesellschaften weltweit Versicherungs-, Vermögensverwaltungs- und Bankdienstleistungen an. Das Unternehmen ist in sechs Segmenten tätig: Frankreich; Europa; AXA XL; Asien, Afrika & EME-LATAM; AXA Investment Managers; und Transversal & Andere Segmente Es bietet Lebens- und Sparversicherungsprodukte, wie Sparen und Ruhestand, andere Gesundheits- und persönliche Schutzprodukte. Das Unternehmen bietet auch Sach- und Unfallversicherungsprodukte an, darunter Kfz-, Hausrat- und Privathaftpflicht- sowie Berufshaftpflichtversicherungen für Privat- und Geschäftskunden, internationale Versicherungen für große Firmenkunden in Europa, See- und Luftfahrtversicherungen sowie Sach- und Unfallrückversicherungsprodukte. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Vermögensverwaltungsdienstleistungen in verschiedenen Anlageklassen an, darunter Aktien, Anleihen, Hedgefonds, Private Equity und Immobilien für die Versicherungsgesellschaften der Gruppe und ihre Kunden sowie für private und institutionelle Kunden. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Kfz-, Hausrat-, Sach- und Haftpflicht-, Kranken-, Risikolebens-, Lebensversicherungs-, Universal Life-, Kapitallebens-, aufgeschobene und sofortige Rentenversicherungen sowie andere anlageorientierte Produkte für Privat-/Einzel- und Geschäfts-/Gruppenkunden an. Die AXA SA wurde 1852 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Paris, Frankreich.

Eigenkapitalrendite



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei AXA lag der mittlere ROE bei 11% und damit nahe beim Branchendurchschnitt von 12%. Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 16% liegt über dem langjährigen

Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)

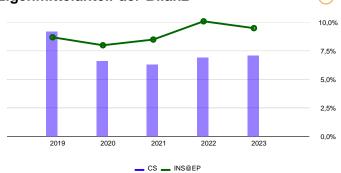


Die operative Gewinnmarge (EBIT) von AXA liegt im historischen Mittel bei 13%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel nur eine EBIT Marge von 9%.

Die zuletzt ausgewiesenen 12% liegen nahe beim historischen Mittel von 13%.

Eigenmittelanteil der Bilanz

Durchschnitt von 11%.



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. AXA weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 7% auf, vergleichbar also mit dem Branchendurchschnitt von 9%.

Die aktuellen 7% liegen nahe beim historischen Mittel von 7%.

	/ Price				(
					1
					1
•			•		
2019	2020	2021	2022	2023	
2019	2020	2021	2022	2023	

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von AXA liegt mit 89% oberhalb des Branchendurchschnittes von 79%. Mit 67% liegt der aktuelle Wert unter dem historischen Durchschnitt von 89%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u>-</u>	<u>(:)</u>	\odot	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	_	-	-	
Forderungen	-	-	-	
Inventar	-	-	-	
Kurzfristige Aktiven	-	-	133.390	22%
Sachanlagen	2.443	2.231	2.095	0%
Immaterielle Aktiven	21.464	22.047	22.485	4%
Total Aktiven	738.100	652.906	619.238	100%
Verbindlichkeiten	-	=	456.896	74%
Kurzfristiges Fremdkapital	29.610	28.724	0	0%
Total kurzfristige Passiven	-	-	502.747	81%
Lfr. Fremdkapitalquote	21.245	23.566	62.013	10%
Eigenkapital	46.426	45.377	44.152	7%
Total Passiven	738.100	652.906	619.238	100%

Kennzahlen			
Book Value Anzahl Aktien ('000)	19,71 2.355.750	20,03 2.264.539	19,83 2.226.204
Anzahl Mitarbeiter	92.398	90.443	94.705

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u>:</u>	<u>(:</u>)	(:)	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Umsatz	122.740	102.226	86.647	100%
Kosten	-	=	-	
Bruttogewinn	-	-	-	
Admin- & Gemeinkosten	23.439	23.129	-270	0%
Forschung & Entwicklung	=	-	-	
Betriebsertrag	11.014	7.565	10.007	12%
Abschreibungen	870	-	-562	-1%
Gewinn vor Extras	7.100	6.493	7.004	8%
Gewinn vor Steuern	9.658	9.187	10.007	12%
Dividenden	3.403	3.998	3.948	5%
Reingewinn	7.100	6.493	7.004	8%

Ratios	
Current Betie	

Current Ratio	-	-	0,3
Langfristiges Eigenkapital	2,9%	3,6%	10,0%
Umsatz zu Aktiven	16,6%	15,7%	14,0%
Cash flow zu Umsatz	6,5%	-	7,4%
Cash flow zu Umsatz	6,5%	-	7,

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.